



# Nikolausbasar 2009

Herzliche Einladung zum Nikolausbasar des Bürgervereins am 5. Dezember, ab 17 Uhr bei dem Kindergarten Jona-Insel im Grünzug. Auch in diesem Jahr veranstaltet unser Bürgerverein Wiley-Süd e. V. den beliebten Nikolausbasar am Kindergarten.



Alle Anwohner sind herzlich dazu eingeladen am Samstag, dem 5. Dezember den stimmungsvollen Nikolausbasar zu besuchen. Unter dem Weihnachtsbaum gibt es für die Erwachsenen wie immer Glühwein, für die kleineren unter uns Kinderpunsch und Waffeln. Wer etwas größeren Hunger hat, der darf sich noch auf eine deftige Überraschung freuen. Außerdem wird wieder viel Selbstgebasteltes zu Weihnachten angeboten. Lassen Sie sich vom umfangreichen Angebot überraschen und bummeln Sie bei vorweihnachtlicher Stimmung über unseren Nikolausbasar. Der Beginn des Basars ist um 17.00 Uhr, das Ende etwa gegen 20 Uhr. Der Nikolaus hat sein Erscheinen um etwa 18 Uhr angekündigt.

Ein Hinweis für alle Eltern; **Die Nikolaussäckchen können nur nachmittags zwischen 14 und 17 Uhr im Kindergarten abgeholt werden.** Das Säckchen ist dort zum Selbstkostenpreis von 60 Cent erhältlich. Bitte vergessen Sie nicht den Namen ihres(r) Kindes(r) daran anzubringen. Bis spätestens am Freitagnachmittag, dem 4. Dezember müssen

sie das gefüllte Säckchen wieder im KiGa abgeben. Der Bürgerverein freut sich über eine zahlreiche Teilnahme und wünscht viel Vergnügen. (eh)



## Liebe Nachbarn!



Das Jahr 2009 geht langsam dem Ende zu. In einem kurzen Blick zurück können wir fest-

stellen, dass unser Stadtteil weiter gewachsen ist und sich die bewährten Veranstaltungen des Bürgervereins etabliert haben. Mit der Öffnung des Wiley Parks, nach Abschluss der Landesgartenschau, hat unser Stadtteil weiter an Profil gewonnen.

Er wird von vielen Anwohnern, aber auch von Mitbürgern aus der näheren und weiteren Umgebung, als Erholungs-, Spiel- und Freizeitpark sehr gut angenommen. Insbesondere der Wasserspielplatz und die Sportanlagen erfreuen sich bei Kindern und Jugendlichen großer Beliebtheit.

### Es gibt auch etwas zu feiern – unsere Stadtteilzeitung hat Geburtstag.

Vor einem Jahr erarbeitete das Redaktionsteam in mehreren Sitzungen die Konzeption für die wileym@il. Mit Spannung erwarteten wir Ihre Resonanz auf die ersten Ausgaben. Für die zahlreichen Mails, die auch viele Anregungen enthielten, bedanken wir uns ganz herzlich. Sie ermutigen uns zum Weitermachen.

Im Namen des gesamten Redaktionsteams wünsche ich Ihnen ruhige und erholsame Weihnachtsfeiertage und für das Jahr 2010 alles Gute.

Ihre Christine Neubauer (cn)

## Verkehr und mehr ...

### Es sind zwar nur kleine Probleme, aber dennoch vermeidbare.

Eines davon betrifft die Unsitte, auf Wendeplatten und in Innenhöfen zu parken. Es stehen in vielen Straßen unseres Wohngebietes ausreichend freie Parkplätze zur Verfügung. Außerdem sollte man daran denken, dass im Ernstfall der Weg für Rettungsfahrzeuge frei bleiben muss. Auch darf noch mal in diesem Zusammenhang hingewiesen werden, dass in allen Straßen unseres Wohngebiets – eine 30er-Zone eingerichtet ist. Teilweise, in so genannten verkehrsberuhigten Bereichen, darf sogar nur Schrittgeschwindigkeit gefahren werden. Leider halten sich verschiedene, auch Wileyaner, nicht immer daran. Im Sinne aller bitten wir Sie diese Regeln zu beachten.

Ihr Bürgerverein

# Fortführung des Grünzuges?

Leserbrief eines Nachbarn und Stadtrates

In der letzten wileym@il spricht sich Frau Richtmann für die Fortführung des Grünzuges an Stelle von Bebauung am Ende von Wiley Süd aus. Desgleichen etwas später ein Briefschreiber in der SWP, der sehr großzügig von „einigen Silberlingen“ spricht, auf die die Stadt verzichten sollte. Interessanterweise lobt gleichzeitig ein anderer Leser – im Zusammenhang mit Krippenplätzen –

das Wohngebiet Wiley ausdrücklich wegen „der vielen Spielplätze und Grünanlagen“. Er meint die derzeitige Situation! Und die ist in der Tat lobenswert, zumal sie durch das LGS-Gelände im Norden und die Freiflächen im Osten noch hervorragender wird. Von den Grünzug-Befürwortern wird gerne auf die ursprüngliche Planung verwiesen. Bei dieser Diskussion bitte ich dann immer das

Ganze zu sehen. Ursprünglich waren nämlich 6 – 7000 Einwohner bei einer viel kompakteren Bauweise geplant. Davon hat der Stadtrat Abstand genommen, da nach derzeitiger Lage weniger als die Hälfte in Wiley wohnen werden. Ich denke, da darf man über die Reduzierung von max. 25 % Grünzug zumindest nachdenken. Bei den zitierten „Silberlingen“ sprechen wir im Übrigen von Einnahmen von über 1 Mio Euro, bei Einsparungen für den Bau von 250.000 plus den alljährlichen Pflegekosten zwischen 10 – 30.000 Euro. Gelder, die wir in der derzeitigen Finanzkrise gut gebrauchen könnten, nicht zuletzt, um die von dem anderen Briefschreiber geforderten weiteren Krippenplätze zu finanzieren. (Wobei festzustellen ist, dass die Stadt das Krippenangebot in den letzten Jahren vervielfacht hat). Und auch das muss gesagt werden: im Verwaltungshaushalt 2010 - das sind unsere Alltagsausgaben - klafft derzeit ein Loch von 3,5 Mio Euro. Wie man sieht, viele gute Gründe für die Wohnbebauung ohne Einbußen an Lebensqualität. Aber: die Entscheidung fällt erst nach Vorliegen der Pro/Contra-Darstellung der Verwaltung (die im Übrigen die Bauträger auf die offene Situation hingewiesen hat). Auch ich werde mich erst dann nach Faktenlage so oder so entscheiden.

Wolf-Dieter Freyberger, Stadtrat

(Die Redaktion behält sich Kürzungen vor)



## Rock'n'Wiley

Solider deutscher Rock im Schatten unseres Wasserturms

Nach seinem fünfjährigen Popausflug mit der Ulmer Band „Ortsgespräch“, zieht es den ehemaligen „Die Happy“ Sänger, Songwriter und Bassisten Frede Ferber zurück in die musikalisch härtere Gangart. Der Bass-Lehrer, startet seine Solo-Karriere, und rockt in seinem neuen Musik-Video rund um die HNU. Wer mehr wissen und vor allem hören möchte, kann „was ich bin“ bei my-space.com/ferber oder you tube ansehen. (mm)

Anzeige(n)

**Lernen**  
– ein Problem?

**Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Lese- und Rechtschreibproblemen oder Rechenschwäche**

Neu-Ulm

**kostenfreie Beratung**

Tel. 0173-1077998

oder 07307-926799

kinder-lerntherapie@web.de

## Fit durch Pilates – neu im Infobüro

Pilates ist ein sehr effektives Mattentraining, das für jedes Alter und jeden Fitnesszustand geeignet ist, da die Intensität der Übungen individuell anpassbar ist. Alle Übungen bestehen aus Kräftigung und Dehnung der Muskulatur und werden mit einer speziellen Atemtechnik kombiniert. Pilates beugt Rückenschmerzen vor oder vermindert bestehende Verspannungen, indem wir die tiefen Haltemuskeln der Wirbelsäule gezielt stärken und so die Bandscheibenbelastung vermindern.

Wir bieten einen Einsteiger-Kurs mit 5 Ein-

heiten a 60 Minuten an. Der Kurs wird geleitet von Almut Urban, Pilates-Instructor der Pilates-Academy München. Seit 2 Jahren gibt sie Stretching- und Pilates-Kurse.

**Ort:** Infobüro Wiley

**Zeit:** Montag, 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr,

**1. Stunde:** 7.12.2009

**Mitzubringen:** eine Gymnastikmatte o.ä., bequeme Kleidung, evtl. Rutschsocken.

**Bitte Anmeldung unter:**

info@wileymail.de Kursgebühr 25,- €

**Maximale Teilnehmerzahl:** 8

**Sprachenservice**  
Eckhardt

**Englisch Spanisch**

- Minigruppen / Einzelunterricht
- Intensivwochen / Workshops
- Übersetzungen / Firmenkurse

**Neu: Jetzt auch Schwedisch!**  
**BEC Prüfungsvorbereitung**

Business English Cambridge (Preliminary, Vantage, Higher)

**Termine: [www.sprachen-eck.de](http://www.sprachen-eck.de)**

Sprachenservice Eckhardt • Tel. 0731 / 36 01 67  
Marlene-Dietrich-Str. 5 • [info@sprachen-eck.de](mailto:info@sprachen-eck.de)  
89231 Neu-Ulm - Wiley • [www.sprachen-eck.de](http://www.sprachen-eck.de)

## Impressum

Herausgeber:

Bürgerverein Wiley-Süd e.V.

John-F.-Kennedy Str. 1

89231 Neu-Ulm

Die Beiträge liegen in der inhaltlichen Verantwortung der Autoren

Auflage: 2.500 Exemplare

Erscheinungsweise: 3 x jährlich

Vertriebsgebiet: Wiley-Süd und

Einstein-Square

Grafik/Layout: grafikbüro :logo, neu-uhl

Kontakt: Günter Gillich, Tel. 0179-8044112

info@wileymail.de, [www.bv-wiley-sued.de](http://www.bv-wiley-sued.de)



Bürgerverein  
Wiley-Süd e.V.



## Unser Wahrzeichen Der Wasserturm

Nähert man sich unserem Wohngebiet, ist er schon von weitem zu sehen:

1952 hatten die Amerikaner im Zuge der Vergrößerung der Garnison Neu-Ulm damit begonnen ein eigenes Wasserversorgungsnetz auszubauen. Zu diesem Zweck wurde im Bereich der damaligen Ludendorffkaserne (spätere Wileykaserne) mit dem Bau eines Wasserturms begonnen. Mit einer Höhe von 38 m und einem Fassungsvermögen des Hochbehälters von 300 cm<sup>3</sup> diente er als Druckregler für das Wasserversorgungsnetz. Als Kuriosum sei noch erwähnt, dass der Kamin für die damalige Heißwasseranlage in den Wasserturm integriert wurde.

Eine neue Verwendung sollte der Wasserturm als Café und Restaurant mit Dachterrasse erhalten. Die Pläne der Architektin Annette Weinreich liegen leider auf Eis, da sich bisher kein Investor gefunden hat. Das wäre sicherlich eine Bereicherung für unseren Stadtteil. (cn)

# Kurz & Wichtig

## Wussten Sie schon?

- dass „kleine Flitzer“ das Wiley erobern? Seit ein paar Monaten sieht man die kleinen weiß-blauen car2go Autos auch hier bei uns auftauchen. Jetzt kann man sie auch im Wiley nutzen.
- dass auf Grund des hohen Fahrgastaufkommens ein Express-Bus (E-Bus) von Ludwigsfeld bis zum Kuhberg durch unser Wohngebiet (7.13 Uhr) fährt? Die Fahrpläne der E-Busse können leider nur im Internet (!), unter [swu.de/e-busse](http://swu.de/e-busse) einsehen werden.
- dass das Studentenwohnheim in Bau 7 Stockwerke bekommt?
- dass Gartenhäuser mit einer Größe bis 30m<sup>3</sup> im Wiley, laut Bebauungs- und Grünordnungsplan erlaubt sind?
- dass der Stadtrat beschlossen hat, zweimal im Jahr ein Open Air im Wiley-Park stattfinden zu lassen?
- dass unser Grünzug demnächst Dr.-Peter-Biebl-Park heißen wird?
- dass für plötzliche Überraschungsgäste ganz in der Nähe in der Dieselstraße das Orange Hotel neu eröffnet hat ([www.orange-hotel.de](http://www.orange-hotel.de))

## Termine im Wiley-Süd

- 5.12. Nikolausbasar um 17 Uhr im Grünzug bei der KiTa Jona-Insel
- Sonntags Lauftreff, Start ist um 9 Uhr an der Ecke Marshall-/ Eisenhowerstraße.
- 9. Dezember um 20 Uhr im Cafe Edison – 1. Stammtisch des Lauftreffs

**„Fleißiger Max“**  
Wartungen und Reparaturen von Fenstern und Türen



Wartungen  
Reparaturen  
Fensterdichtungen  
Dachreparaturen

Tel.: 0163 - 69 24 053 [www.fleissiger-max.de](http://www.fleissiger-max.de)

„Fleißiger Max“ • Gartenstrasse 16 • D-89331 Burgau

## Wir wünschen frohe Weihnachten!

Qualität und Leistung – ganz in Ihrer Nähe!



Memminger Straße 167  
Tel. 0731/82273  
[www.metzgerei-stoetter.de](http://www.metzgerei-stoetter.de)

**salon VICTOR**  
für die Dame und den Herrn

Memminger Straße 167  
Tel. 0731/82533  
[www.salon-victor.de](http://www.salon-victor.de)



Wegener Straße 5  
Memminger Straße 167  
89231 Neu-Ulm  
Tel. 0731/978000



**REWE Mändle oHG**  
in Neu-Ulm  
Leipheimer Straße 55  
und Wegener Straße 1

Jeden Tag ein bisschen besser.

**REWE**



**zahnarztpraxis  
sigmar gulde**

Memminger Straße 175/2  
89231 Neu-Ulm/Ludwigsfeld

Telefon 07 31 / 98 49 50  
Fax 07 31 / 98 49 522  
Mail [info@zahnarzt-gulde.de](mailto:info@zahnarzt-gulde.de)

## Open Air Gottesdienst

Bei strahlenden Sonnenschein fand am 13. September zum ersten Mal ein Open Air Gottesdienst im Wiley-Süd statt, veranstaltet von der baptistische Gemeinde der Friedenskirche. Das Halbrund der Sitzstufen im Grünzug erwies sich als bestens dafür geeignet. Unterstützt wurde das



Gottesdienstteam von evangelischen Posaunenchor aus dem Alb-Donau-Kreis. Zu Beginn gab's ein kleines Geschenk für die ABC-Schützen. Anschließend durften alle Kinder zur gesonderten Betreuung zum Spielplatz ziehen. Pastorin Ruth Greiner predigte, passend zum Baugebiet, von der Bedeutung eines soliden Fundaments, welches für das Leben der christliche Glaube sei. Moderne, von der Gitarre begleitete, Lieder wechselten mit den Klängen der Bläser. Anschließend gab es bei Kaffee die Gelegenheit sich auszutauschen. Dabei wurde der Wunsch geäußert, im nächsten Sommer einen ökumenischen "Gottesdienst im Freien" zu gestalten. (cr)

# Lebendiger Adventskalender

Die Wiley Türen öffnen sich ab dem 1. Dezember

Eine außergewöhnliche, aber interessante Idee ist der „Lebendige Adventskalender“ in unserem Wohngebiet. Vom 1.12. bis 23.12. öffnet sich jeden Abend um 18 Uhr ein individuell geschmücktes Adventsfenster in einem Haus. Die einzelnen Gastgeber(innen) bereiten nach eigenen Wünschen dazu ein kleines besinnliches Programm vor (z.B. Lied, Gedicht oder Geschichte) und bieten im Anschluss noch eine Kleinigkeit zum Essen oder Trinken an. 23 mal haben Menschen aus der näheren und weiteren Nachbarschaft so Gelegenheit, sich zu treffen und die Adventszeit einmal ganz anders zu erleben. Schon der Weg durch den dunklen Adventsabend, den man sich eventuell durch eine mitgebrachte Laterne erleuchten, kann – besonders für Kinder – zu einem Erlebnis werden. Das erste Fenster öffnet sich am 1.12. um 18 Uhr in der Kindertagesstätte Jona-Insel, Zum zweiten Fenster am 2.12. lädt Pfarrerin Schedler von der Petruskirche mit Familie vor das Pfarrhaus in der Marshallstr. 30 ein.

Eine vollständige Liste mit allen Fensteradressen und Gastgebern vom 1.12. – 23.12. ist seit der letzten Novemberwoche veröffentlicht. Sie hängt in der Jona-Insel, im Schaukasten vor dem Pfarrhaus Marshallstr. 30, am Infobüro und an weiteren öffentlichen Orten in Wiley-Süd aus. Die Liste ist auch im Internet auf

der Homepage der Petruskirche unter: [www.petruskirche.telebus.de](http://www.petruskirche.telebus.de) einzusehen. Organisiert wird der „Lebendige Adventskalender“ von der Evangelisch-lutherischen Petruskirche, Pfarrerin Schedler (Tel. 9748650 oder 8001645). Als Gastgeber sind Menschen unterschiedlicher christlicher Konfessionen beteiligt. Jeder ist willkommen, auch wenn er einer anderen Religion oder keiner Religionsgemeinschaft angehört! Alle sind herzlich eingeladen, sich an dem einen oder anderen Dezemberabend auf den Weg zu machen um ein Adventsfenster und die Gemeinschaft zu erleben. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Einfach nur vorbeikommen. (eh/ks)

## Laufftreff und Läuferstammtisch

Regelmäßig an jedem Sonntag um 9 Uhr findet in unserem Viertel ein Laufftreff statt. Treffpunkt ist Ecke Marshall-/Eisenhowerstraße. Am 9. Dezember um 20 Uhr findet im Cafe Edison der 1. Läuferstammtisch statt. Es ist ein etwa 4 bis 6-wöchiger Rhythmus geplant. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Kontakt: Uschi Bohn, Tel. 9214227 (eh)

Anzeige(n)